

KURZBESCHREIBUNGEN DER VERANSTALTUNGEN

Astrid Dröse (Germanistik): Der Tod in Texten und Bildern des Spätmittelalters, insbes. Johannes von Tepl, Der Ackermann aus Böhmen (1460)

Das Ackermann-Büchlein des Johannes von Tepl – ein Streitgespräch mit dem Tod – und verschiedene Bildquellen zeigen, wie man sich an der Schwelle zur Neuzeit den Tod vorgestellt hat.

15.30 Uhr, Großer Seminarraum (R. 1.05)

Dr. Max Grosse (Romanistik): Liebe und Sexualität im altfranzösischen Rosenroman

Anhand der Illustrationen zum Rosenroman (13. Jh.), einem weitverbreiteten Liebesroman, werden die mittelalterlichen Vorstellungen von Liebe und Sexualität erläutert und diskutiert.

17.00 Uhr, 18.00 Uhr, Großer Seminarraum (R. 1.05)

Dr. Iris Holzward-Schäfer (Geschichte): Das Jakobsbuch: Pilgerführer und Erbauungslektüre des 12. Jahrhunderts

Einblick in das mittelalterliche Pilgerwesen bietet das Jakobsbuch, eine Textsammlung aus dem 12. Jh., die neben Berichten über Leben und Wunder des Heiligen auch einen Art Reiseführer für Santiago-Pilger enthält.

15.30 Uhr, Seminarraum Bibliothek (R. 1.03)

Dr. Fritz Kemmler (Anglistik): Politik, Propaganda und ein Comic Strip: Die Schlacht bei Hastings (1066)

Die Schlacht bei Hastings ist in der Geschichtsschreibung breit abgehandelt worden. Eine genauere Untersuchung zeigt jedoch, dass die historischen Quellen, ob nun von der siegreichen normannischen Seite oder der unterlegenen englischen, alles andere als zuverlässig sind.

17.00 Uhr, 18.00 Uhr, Seminarraum Bibliothek (R. 1.03)

Dr. Wilfried Lagler (Universitätsbibliothek): Von der mittelalterlichen Handschrift zum gedruckten Buch

Anhand einiger Originalbeispiele und Materialien wird erläutert, wie im Mittelalter eine Handschrift entstand, welche Arten von Handschriften uns heute überliefert sind und unter welchen Voraussetzungen die Erfindung des Buchdrucks in der Mitte des 15. Jh.s möglich war.

15.30 Uhr, 17.00 Uhr, Bibliothek (R. 1.03)

Dr. Claudia Lauer (Germanistik): Wenn die Gans Federn gibt, das Rind sein Horn, das Schaf die Haut und der Dornstrauch seine Rinde – Einblicke in die mittelalterliche Buchherstellung für Kinder und Jugendliche

Hier bekommen Kinder und Jugendliche Einblick in die faszinierende Welt der mittelalterlichen Handwerkskunst und in die aufwändige und vielseitige Tätigkeit der Handschriftenherstellung.

15.30 Uhr, 17.00 Uhr, Kleiner Seminarraum (R. 1.07)

Dr. Susanne Schenk (ev. Theologie): Der Brief als Quelle mittelalterlicher Geschichte: Anselms Schreiben an Mathilde von Tuszien

Im ‚englischen Investiturstreit‘ verfasste der Erzbischof Anselm von Canterbury (1033–1109) einen Brief an die mächtige Markgräfin Mathilde von Tuszien, die ihn beschützt und sich beim Papst für ihn eingesetzt hatte. Dieses Schreiben soll im Workshop gemeinsam studiert werden.

18.00 Uhr, Kleiner Seminarraum (R. 1.07)

Projekt MärenModern (Germanistik): Filme, Theateraufführung

Im Rahmen eines Seminars unter der Leitung von Myriam Bittner wurden mittelalterliche Kurzerzählungen in zwei Filme und ein Theaterstück verwandelt.

15.30 Uhr (Film 1), 17.00 Uhr (Film 2), 19.00 Uhr (beide Filme + Theateraufführung), Saal

Universität Tübingen

Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter

Philosophische Fakultät

Deutsches Seminar

Wilhelmstr. 50 · 72074 Tübingen

Tel.: +49 07071/ 29-72403, Sekretariat: +49 07071 / 29-78437

a.gerok-reiter@uni-tuebingen.de

Koordination:

Franziska Hammer · Dr. Ulrich Barton

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Mittelaltertag

am 23.11.2013, ab 14.00 Uhr

Pfleg Hof

Schulberg 2, Tübingen



Philosophische Fakultät
Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter

Zentrum Vormodernes Europa





Die Tübinger Mittelalterforschung lädt ein:

14.00 UHR BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNGS- VORTRAG IM SAAL

Prof. Dr. Franz-Josef Holznapel (Rostock): Die Lust der Nacht, das Grauen des Tages – Der morgendliche Abschied der Liebenden bei Shakespeare, Wolfram von Eschenbach und im modernen Film. Oder: Was Baz Luhrmann seinen Zuschauern vorenthielt

15.30–16.00 UHR WORKSHOPS I

- **Astrid Dröse** (Germanistik): Der Tod in Texten und Bildern des Spätmittelalters, insbes. Johannes von Tepl, *Der Ackermann aus Böhmen* (1460)
Ort: Großer Seminarraum (R. 1.05)
- **Dr. Claudia Lauer** (Germanistik): Wenn die Gans Federn gibt, das Rind sein Horn, das Schaf die Haut und der Dornenstrauch seine Rinde – Einblicke in die mittelalterliche Buchherstellung für Kinder und Jugendliche
Ort: Kleiner Seminarraum (R. 1.07)
- **Dr. Iris Holzward-Schäfer** (Geschichte): Das Jakobsbuch: Pilgerführer und Erbauungslektüre des 12. Jahrhunderts
Ort: Seminarraum Bibliothek (R. 1.03)
- **Dr. Wilfried Lagler** (Universitätsbibliothek): Von der mittelalterlichen Handschrift zum gedruckten Buch
Ort: Bibliothek (R. 1.03)
- **Projekt MärenModern** (Germanistik): *Der Gevatterin Rat* (Trickfilm)
Ort: Saal

16.15–17.00 UHR PAUSE

Kaffee, Tee und Kuchen im Foyer

17.00–17.30 UHR WORKSHOPS II

- **Dr. Max Grosse** (Romanistik): Liebe und Sexualität im altfranzösischen Rosenroman
Ort: Großer Seminarraum (R. 1.05)
- **Dr. Claudia Lauer** (Germanistik): Wenn die Gans Federn gibt, das Rind sein Horn, das Schaf die Haut und der Dornenstrauch seine Rinde – Einblicke in die mittelalterliche Buchherstellung für Kinder und Jugendliche
Ort: Kleiner Seminarraum (R. 1.07)
- **Dr. Fritz Kemmler** (Anglistik): Politik, Propaganda und ein Comic Strip: Die Schlacht bei Hastings (1066)
Ort: Seminarraum Bibliothek (R. 1.03)
- **Dr. Wilfried Lagler** (Universitätsbibliothek): Von der mittelalterlichen Handschrift zum gedruckten Buch
Ort: Bibliothek (R. 1.03)
- **Projekt MärenModern** (Germanistik): *Das Gänselein* (Puppentheater-Film)
Ort: Saal

17.30–18.00 UHR PAUSE

18.00–18.30 UHR WORKSHOPS III

- **Dr. Max Grosse** (Romanistik): Liebe und Sexualität im altfranzösischen Rosenroman
Ort: Großer Seminarraum (R. 1.05)
- **Dr. Susanne Schenk** (ev. Theologie): Der Brief als Quelle mittelalterlicher Geschichte: Anselms Schreiben an Mathilde von Tuszien
Ort: Kleiner Seminarraum (R. 1.07)
- **Dr. Fritz Kemmler** (Anglistik): Politik, Propaganda und ein Comic Strip: Die Schlacht bei Hastings (1066)
Ort: Seminarraum Bibliothek (R. 1.03)

ABENDPROGRAMM

19.00 UHR PRÄSENTATION MÄRENMODERN

Der Gevatterin Rat (Trickfilm)
Das Gänselein (Puppentheater-Film)
Die drei Mönche zu Kolmar (Theaterstück)
Leitung: **Myriam Bittner** (Germanistik)
Ort: Saal

20.00 UHR MUSIKALISCHER AUSKLANG

SCHOLA CANTORUM der Universität: Gregorianischer Choral aus süddeutschen Klöstern
Leitung: **Prof. Dr. Stefan Johannes Morent** (Musikwissenschaft)
Ort: Pflughofkapelle

Sektempfang im Foyer



Bilder: Tübinger Hausbuch, Universitätsbibliothek Tübingen, Md 2, fol. 271r, 270r